Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 134 (1983)

Heft: 4

Rubrik: Forstliche Nachrichten = Chronique forestière

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

makroskopische Einteilung nach morphologischen Kriterien ein bestimmter Mykorrhizatyp nur in den selteneren Fällen eine einzelne Pilzart charakterisiert. In der Regel erfasst man eine ganze Gruppe von Pilzarten, die ein ähnliches Erscheinungsbild zeigen. Es ist also durchaus denkbar, dass in dieser Untersuchung Artenverschiebungen aufgetreten sind, die mit einer Einteilung in vier Typen gar nicht haben erfasst werden können. Die in den verschiedenen Böden festgestellten

geringfügigen Unterschiede hinsichtlich Länge und Trockengewicht von Wurzel- und Sprossteil und Anzahl Wurzelspitzen pro Pflanze sind wahrscheinlich eher auf physikalische und chemische als auf biologische Unterschiede der einzelnen Böden zurückzuführen. Eine Applikation von Streuextrakten von zwei verschiedenen Standorten hat eine wenn auch nur geringfügige Verschiebung der einzelnen Mykorrhizatypen verursacht.

S. Egl

FORSTLICHE NACHRICHTEN - CHRONIQUE FORESTIERE

Beratungsstelle für Arbeitssicherheit in der Forstwirtschaft

Jahresbericht 1982

In der Berichtsperiode wurde vom vorjährigen Unfallgeschehen Kenntnis genommen. Die SUVA-unterstellten Forstbetriebe stehen in bezug auf das Verursachen von Betriebsunfällen nach wie vor an der Spitze sämtlicher Wirtschaftszweige. Das Defizit der Gefahrenklasse 42 b (Forstbetriebe) beträgt per 31.12.1981 Fr. 4 983 157.—.

Die wichtigsten Tätigkeiten der Beratungsstelle im Jahre 1982 waren:

- Kontrolle und Beratung von 216 Forstbetrieben;
- Beratung bei der Entwicklung forstlicher Arbeitsmittel auf Anfrage von Herstellern und Händlern solcher Produkte;
- Information durch Vorträge, Beiträge in der Fach- und Tagespresse, Mitwirkung in Radiosendungen, Merkblätter, Stand mit Wettbewerb an der OLMA St. Gallen (über 21 000 Teilnehmer);
- Untersuchung von 13 schweren Unfällen.

Der vollständige Jahresbericht kann ab Anfang Mai bei folgender Adresse bezogen werden: Beratungsstelle für Arbeitssicherheit in der Forstwirtschaft (BAF), Rosenweg 14, 4500 Solothurn, Tel. 065/22 84 77.

Bund

Forum für Holz

Der Absatz des Holzes aus dem Schweizer Wald stösst immer mehr auf Schwierigkeiten. Überlagert wird die gegenwärtige Wirtschaftskrise zudem durch die Auswirkungen der Sturmschäden vom November 1982. Unter dem Eindruck der kürzlich wirksam geworde-

nen französischen Einfuhrsperre für Nadelholz — Frankreich ist ebenfalls von Sturmschäden betroffen — wird auch in der Schweiz der Ruf nach Massnahmen an der Grenze zum Schutz der einheimischen Waldund Holzwirtschaft laut.

Das Forum für Holz befasste sich an seiner ersten Sitzung im laufenden Jahr unter dem neuen Vorsitz von Regierungsrat F. Rosenberg (Thurgau) mit diesen Problemen und mit möglichen Gegenmassnahmen. Obwohl für die Schweiz aus handelspolitischen Überlegungen eine Ausnahmeregelung für das Holz vorläufig als nicht opportun erachtet wird, verfolgt das Forum für Holz die Entwicklung aufmerksam. Zur Entlastung des inländischen Marktes sind vorerst alle bestehenden Mittel einzusetzen. Längerfristig will das Forum aber nach einem geeigneten Instrumentarium suchen, welches der einheimischen Wald- und Holzwirtschaft gestatten sollte, gegenüber der ausländischen Konkurrenz «mit gleich langen Spiessen» auf dem Markt bestehen zu können.

In seiner nächsten Sitzung vom 22. August 1983 wird sich das Forum mit Fragen der mittelfristigen Branchenpolitik auseinandersetzen.

Nationales Forschungsprogramm NFP 12 «Holz»

Geplante Forschungsthemen:

- Nutzungsansprüche/Nutzungskonflikte;
- Erschliessung der Bergwälder;
- Grunddaten für die Führung im Forstbetrieb;
- Holzmarkt;
- Eigenschaften des Schweizerholzes;
- innerbetriebliche Optimierung im Holzgewerbe;

- Verbindungstechniken für Bauholz;
- Gebäudehüllen aus Holz;
- Holzbindemittel aus schwefelfreien Ablaugen;
- Energieholz in Krisenzeiten;
- Energieholzpotential im zivilisatorischen Holzmaterialfluss.

Weiter sind kleinere Projekte über den Wertzuwachs von Beständen, Forstgenetik und freiwerdende Futteranbauflächen vorgesehen. Einige der Projektvorschläge, die vorerst nicht bearbeitet werden, können in der Synthese- und Umsetzungsphase wieder aufgegriffen werden (zum Beispiel Forstpolitik und vermehrte inländische Holzverarbeitung).

Im SAH-Bulletin Nr. 3, 1982, ist eine eingehende Erläuterung der Anliegen und Ziele dieses anwendungsorientierten Forschungsprogrammes erschienen. Dieses erteilt auch Aufschluss über den Stand der Ausschreibung. Bezugsquelle: SAH-Sekretariat c/o Lignum, Falkenstrasse 26, CH-8008 Zürich, Tel. 01/47 50 57.

Bundesamt für Forstwesen

Der Bundesrat hat François Bachmann, geb. 1946, von Müswangen/LU, Kreisoberförster des 5. Forstkreises im Kanton Jura, auf den 1. Juli 1983 zum wissenschaftlichen Adjunkten und Leiter eines Forstkreises gewählt. Ab 1. Juli 1983 wird die Verteilung der Kantone und der Forstkreise wie folgt aussehen:

B. Moreillon

Abteilungsleiter: BS, BL, GL, JU
Fr. Bachmann: ZG, SO, AG, GR
J.-P. Graf: VD, VS, NE, GE
R. Gerber: UR, OW, NW, TI

P. Gruber:

ZH, SZ, SH, AI, AR, SG,

TG

Ed. Minnig: BE, LU, FR

Zum neuen Chef der Dienststelle «Struktur- und Wirtschaftsfragen», als Nachfolger von Andrea Semadeni, hat das Eidgenössische Departement des Innern auf den 1. März 1983 Dr. Marco Zanetti, 1948, von Poschiavo/GR, gewählt.

SIA

Fachgruppe Forstingenieure

Die Generalversammlung der Fachgruppe findet am Freitag, 29. April 1983, um ll.00 Uhr im GEP-Pavillon, ETH-Zentrum (neben Bergstation Polybahn), statt. Die Podiumsdiskussion vom Nachmittag ist dem Thema «Waldzusammenlegungen — welche Zukunft?» gewidmet.

SBN

Das vom Schweizerischen Bund für Naturschutz (SBN) betriebene Naturschutzzentrum Aletschwald, Riederalp, Wallis, führt in diesem Sommer und Herbst wiederum naturkundliche Kurswochen durch. Wir bringen nachstehend einen Auszug aus dem Programm. Das vollständige und ausführliche Programm ist erhältlich beim Sekretariat SBN, Postfach 73, 4020 Basel.

Ferienkurse:

Vögel, Wild, Wald: 20. bis 25. Juni, d, (f); Dr. Dieter und Christine Burckhardt, Sekretariat SBN, Basel.

Végétation alpine et son écologie: 4-9 juillet, f; Dr. Claude Béguin, botaniste, Université de Neuchâtel.

Oiseaux des Alpes: 4-9 juillet, f, (d); Benoît Renevey, dipl. biologie, Fribourg.

Fauna alpine: 18. bis 23. Juli, f, (d); Raphaël Arlettaz, étudiant, Fully.

Einführung in die Alpenflora: 18. bis 23. Juli, d, (f); Hanspeter Liniger, Mitarbeiter Naturschutzzentrum, Bern/Riederalp; Beatrice Irlet, Botanikerin, Universität Bern.

Alpenflora: 8. bis 13. August, d; Hanna Kronberg und Edi Meisterhans, Biologen, ETH Zürich.

Höhenstufen: 8. bis 13. August, d, (f); Dr. Peter Luder, Zentrumsleiter, Basel/Riederalp; Cécile Schubiger, Botanikerin, Zürich.

Gletscher, Klima, Wald: 10. bis 15. Oktober, d, f; Dr. Wilfried Haeberli, Glaziologe, ETHZ; J.-F. Matter, Forstingenieur, ETH Zürich.

Faune du sol: approche écologique: 5 – 10 septembre, f, (d); Willy Geiger, biologiste, secrétariat LSPN, Bâle.

Tier, Jagd, Umwelt: 12. bis 17. September, d, (f); Laudo Albrecht, Student, Mörel.

Studienwochen:

In Zusammenarbeit mit dem Kurssekretariat des Bernischen Lehrervereins:

Alpenvögel: 4. bis 9. Juli, d, (f); Christian Marti, Zoologe, Bern; Paul Mosimann, Student, Bern.

Alpine Okologie: 19. bis 24. September, d, (f); Dr. Thomas Mosimann, Universität Basel; Dr. Peter Luder, Zentrumsleiter, Basel/Riederalp.

Vorlesungen an der Abteilung für Forstwirtschaft der ETH Zürich im Sommersemester 1983

Les cours du semestre d'été 1983 à l'école forestière de l'EPF Zurich

F		γ	
Dozent/ Professeur	Fach/Branche	Тур	Std. Heures
	2. Semester — 2e semestre		
Marcet Farron Benz Benz Benz Neukom,	Dendrologie II Dendrometrie I Forstentomologie Exkursionen Forstentomologie Forstentomologie Agrikulturchemie für Förster	Vorl. m. Üb. Übung Vorlesung Übung Praktikum Praktikum	3 2 2 2 2 2 4
Sticher Neukom Hess Hess Lang Lang Benz Bättig, Benz, Eppenberger,	Chemie II Bio II: Syst. Biologie II Bio II: Syst. Biologie II, Botan. Exk. Bio II: Syst. Biologie II, Pfl'bestimmen Physik I Physik I Bio I: Allgemeine Biologie II Bio I: Allgemeine Biologie II	Vorlesung Vorlesung Übung Übung Vorlesung Übung Übung Übung	3 2 4 1 3 1 3 2
Gigon, Landolt, Nogler, Perriard Ruch, Zeier Trümpy Trümpy Erdmann Maillat	Geologie der Schweiz Geologie der Schweiz (Exkursionen) Volkswirtschaftslehre Intr. pol. écon.	Vorlesung Übung Repetitorium Leçon	2 1 1 2
- " "	4. Semester - 4e semestre		
Bosshard, Kucera Kuonen Kuonen Kuonen Kuonen Kuonen Schlaepfer Schütz Schütz Schwotzer Marcet Richard Landolt, Richard, Wierenga	Forst. Ingenieurwesen II Forstl. Ingenieurwesen II Vermessungskunde Feldmessen und Exkursionen Forstlicher Baukurs Production forestière II Sylviculture I Sylviculture I Forstökonomie Dendrologie III Bodenphysik Bodenkunde/Pflanzensoziologie	Vorl. m. Üb. Vorlesung Übung Vorlesung Übung Praktikum Vorl. m. Üb. Vorlesung Übung Übung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung	2 2 2 2 6 *** 1 3 4 2 1 2 4
	*		

Dozent/ Professeur	Fach/Branche	Тур	Std. Heures
Farron Farron Le Roy Rechsteiner Bolli, Dietrich, Hantke, Hsu, Milnes, Ramsay, Trommsdorff, Trümpy u. a.	Dendrometrie III Dendrometrie III Angewandte Statistik für Förster II Forstliche Arbeitswissenschaft Geolpetr. Exk. mit Besprechungen	Vorlesung Übung Vorl. m. Üb. Vorlesung Übung	2 4 2 1
Bosshard Bosshard Schlaepfer	6. Semester - 6e semestre Holztechnologie Holztechnologie (mit Exkursionen) Aménagement des forêts II	Vorlesung Übung Vorl. m. Üb.	3 4 1
Schlaepfer Schütz Richard, Schütz	Aménagement des forêts II (avec excursions) Sylviculture III Sylviculture III (avec excursions)	Vorlesung Übung	4 2 4
Salm, Schütz Schütz, Zeller Richard	Lawinenverbauungen und Aufforstungen (mit Exkursionen) ■ Exkursionen in Wildbachverbau ■ Forstpolitik II Forstliche Entwässerung	Übung Übung Vorlesung Vorl. m. Üb.	* 1 1
Zeller Zeller Salm Schuler Jagmetti	Wildbach- und Hangverbau Wildbach- und Hangverbau Lawinenverbau Forstgeschichte (mit Exkursionen) Droit civil (droits réels)	Vorlesung Übung Übung Vorlesung Exercices	1 1 1 2
Jagmetti Friedrich Friedrich Klötzli	Droit civil (droits réels) Rechtslehre II (Sachenrecht) Privatrecht Angewandte Pflanzensoziologie II	Colloque Vorlesung Übung Übung	1 3 1 2
~	8. Semester - 8e semestre		
Bosshard Kuonen	Holzkunde und Holztechnologie Ausgewählte Kapitel des forstlichen	Seminar Vorlesung	1 1
Schlaepfer Schlaepfer Ott, Schütz Ott, Schütz	Ingenieurwesens Aménagement des forêts IV Aménagement des forêts IV Sylviculture spéciale II (Gebirgswaldbau) Sylviculture spéciale II	Vorl. m. Üb. Übung Vorlesung Übung	1 ** 1
Marcet	(Gebirgswaldbau) (avec excursions) Forstpflanzenzüchtung Forstpolitik IV	Vorlesung Vorlesung	1
S			

Dozent/ Professeur	Fach/Branche	Тур	Std. Heures
Bloetzer, Friedrich,	Rechtsprobleme des Forstwesens II	Kolloquium	2
Jagmetti Gehri Bosshard Schmid-Haas Bugmann	Holz im Bauwesen II Holzkunde und Holztechnologie Probleme der Waldinventur Landesplanung IV (Spezialprobleme)	Seminar Seminar Vorlesung Vorlesung	1 * 1 1
		* .	

- * 2 Tage im Semester
- ** 4 Tage im Semester
- *** 3 Wochen
- **** 4 Stunden im Semester
- Zu diesen Lehrveranstaltungen werden Hörer nur zugelassen, wenn sich der Dozent damit im voraus schriftlich einverstanden erklärt hat.

VEREINSANGELEGENHEITEN - AFFAIRES DE LA SOCIETE

Seduta del Comitato SFS del 17.1.1983 a Zurigo

La seduta è stata principalmente dedicata all'organizzazione del Congresso 1983 che si svolgerà a Davos. L'incaricato per il Canton Grigioni l'ing. for. Jecklin ha fornito esaurienti informazioni sul programma che si può considerare definito. I membri Giss e Kubat hanno poi presentato un rapporto sui danni dovuti alle tempeste di vento di novembre e dicembre 1982 in diversi cantoni del versante nord delle Alpi, e sulle iniziative prese dall'associazione svizzera d'economia forestale, per evitare un crollo dei prezzi del legname. Si è inoltre deliberato su numerosi altri oggetti di minor importanza come contributo a società ed enti vari.

1. Ceschi